

MITEINANDER LEBEN 2022

Netzwerke stärken und Vielfalt gemeinsam gestalten

Das Projekt „Miteinander leben – Ehrenamt verbindet“ hat in den letzten Jahren dazu beitragen können, dass Menschen mit und ohne Migrationsgeschichte in eine freiwillige Tätigkeit eingebunden werden konnten. Aber auch, dass vielerorts neue Engagement-Formate im Rahmen von Begegnungen und Austausch aufgebaut wurden. Ein Gelingensfaktor dafür ist unter anderem ein stabiles und kooperierendes Netzwerk auf Augenhöhe, bestehend aus Vereinen und sozialen Organisationen. Ein gutes Netzwerk bedeutet, das Wissen von anderen mit in die Arbeit einzubeziehen und sich auszutauschen und gemeinsam ein Ziel zu verfolgen und sich dabei zu unterstützen.

Ziel der Veranstaltung ist, Ehrenamtskoordinator:innen und Vertreter:innen aus Vereinen und sozialen Organisationen, die „neue“ Freiwillige gewinnen möchten, mit den Freiwilligenagenturen und -Zentren zusammenzubringen, um in einer kleinen Zukunftswerkstatt Visionen und Ideen von möglicher Zusammenarbeit zu entwickeln. Wo liegen welche Bedürfnisse, was läuft gut, was kann verbessert werden?



Programm

- 10:00 Uhr Ankunft mit Kaffee- und SnackBar
- 10:30 Uhr Begrüßung durch die lagfa bayern
- 10:45 Uhr Impulsvortrag „Vereine mitgedacht – Ein Perspektivenwechsel“, mit Prof. Dr. Doris Rosenkranz
- 11:45 Uhr Einführung in den Austausch und in die Zukunftswerkstätten
- 12:00 Uhr Gemeinsame Mittagspause
- 13:00 Uhr Gemeinsam arbeiten & denken in der Zukunftswerkstatt mit Kaffeepausen
- 16:00 Uhr Austausch & Vorstellung der Gruppenarbeiten und der Ergebnisse
- 17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

A
N
M
E
L
D
U
N
G

vanessa.koerner
@lagfa-bayern.de
0152-31997334
0821-207148-24

gefördert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

25. Mai 2022

10 bis 17 Uhr

**Jugendherberge Nürnberg,
Burg 2, im Eppleinsaal**

**Moderation und Begleitung
der lagfa bayern**



Beatrix Hertle,
Landesgeschäftsführerin



Vanessa Körner,
Projektleitung

Impulsvortrag



mit Prof. Dr. Doris Rosenkranz ,
Technische Hochschule Nürnberg
Georg Simon Ohm